



II-3731 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich
 DER BUNDESKANZLER
 Zl. 410.140/38-IV/1/82

A 1014 Wien, Ballhausplatz 2
 Tel. (0222) 66 15/0
 Wien, am 15. April 1982

Schriftl.parl. Anfrage
 Nr. 1687/J der Abg.z.NR
 DEUTSCHMANN und Genossen
 betreffend Grenzlandförderung

1722 IAB

1982 -04- 16
 zu 1687/J

An den
 Präsidenten des Nationalrates
 Anton BENYA
 1010 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat DEUTSCHMANN und Genossen haben am 17. Februar 1982 unter der Nummer 1687/J eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die Grenzlandförderung an mich gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. An welche Unternehmungen bzw. Organisationen (Vereine) wurden in den Jahren 1978, 1979, 1980 und 1981 Grenzlandförderungsmittel ausgeschüttet?"
2. Wie hoch waren die jeweiligen Förderungsbeträge?"

Ich beehe mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu den Fragen 1. und 2.:

Die Österreichische Raumordnungskonferenz (ÖROK) hat bei den Sitzungen in den Jahren 1976 und 1977 "vordringliche Maßnahmen in den Ost-Grenzgebieten" beschlossen, nachdem im Jahr 1973 die Abgrenzung der Grenzgebiete erfolgt war.

In Verfolgung der beschlossenen Ziele und vordringlichen Maßnahmen sind folgende Förderungsmaßnahmen eingerichtet worden:

- ERP-Grenzland-Sonderaktion:

In der angeschlossenen Beilage 1 sind die Beträge betreffend die Vergabe von ERP-Grenzlandförderungsmitteln

./.

in den Jahren 1978 bis 1981 angeführt.

Eine nähere Aufschlüsselung der Beträge kann nicht erfolgen.

- Agrarische Grenzland-Sonderförderungsaktion:

Die vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft in den Jahren 1978 bis 1981 zur Auszahlung gebrachten Grenzlandförderungsmittel in der Höhe von jährlich 80 bis 90 Mio S kamen ausnahmslos über die Infrastrukturförderung (2/3 des gesamten Grenzlandförderungsvolumens) sowie über die Förderung von Einzelbetriebsmaßnahmen (Landwirtschaftliche Regionalförderung) direkt den bäuerlichen Betrieben im Grenzland zugute.

Zuwendungen an Vereine sind dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft nicht bekannt. Die Vergabekriterien für Grenzlandförderungsmittel entsprechen demnach den Ressortrichtlinien wie sie den landwirtschaftlichen Förderungsstellen bei den Ämtern der Landesregierungen und den Landwirtschaftskammern allgemein bekannt sind.

Eine Auflistung der Förderungserfolge erscheint in den jährlichen Ressortpublikationen (Tätigkeitsbericht, Lagebericht usw.) des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft.

- Im Jahre 1980 haben der Bund und das Land Niederösterreich eine gemeinsame Sonderförderungsaktion zur Schaffung von industriell-gewerblichen Arbeitsplätzen und im Fremdenverkehr für das Waldviertel eingerichtet. Projekte aus den pol. Bezirken Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl sind förderbar.

Bezüglich der im Verlaufe dieser Aktion geleisteten Förderungsmittel in den Jahren 1980 und 1981 darf auf Bei-

- 3 -

lage 2 verwiesen werden.

Eine nähere Bekanntgabe von einzelnen Kreditnehmern kann nicht erfolgen, es muß aber festgehalten werden, daß eine Förderung von Vereinen gemäß den Förderungsrichtlinien nicht möglich ist.

- Zur Förderung entwicklungsschwacher Regionen im Berggebiet hat die Bundesregierung im Jahre 1979 die "Sonderförderungsaktion des Bundeskanzleramtes zur Stärkung entwicklungsschwacher ländlicher Räume in Berggebieten Österreichs" eingerichtet. Einzelne Förderungsgebiete dieses Förderungsinstrumentes liegen auch im von der Österreichischen Raumordnungskommission abgegrenzten Ost-Grenzgebiet. Es sind dies entsprechend den derzeit gültigen Richtlinien:

Kärnten:

- Gerichtlicher Bezirk Ferlach
- Politischer Bezirk Völkermarkt
- Raum St. Paul im Lavanttal
(3 Gemeinden des politischen Bezirkes Wolfsberg)

Niederösterreich:

- Politischer Bezirk Gmünd
- Politischer Bezirk Waidhofen/Thaya
- Politischer Bezirk Zwettl

Oberösterreich:

- Politischer Bezirk Freistadt
- Politischer Bezirk Rohrbach
- Gerichtlicher Bezirk Leonfelden

Steiermark:

- Gerichtlicher Bezirk Eibiswald

Aus Mitteln der Berggebiets-Sonderaktion wurden seit Bestehen in den oben genannten Grenzgebieten folgende Projekte gefördert:

- 4 -

- Oberösterreich Hopfenbaugen. reg.Gen.m.b.H.,
Rohrbach, Oberösterreich:
Errichtung einer Hopfenvermahlungs- und Pelle-
tierungsanlage, Projektstandort Neufelden; För-
derungsbetrag S 1 Mio
- Erzeuger- und Verbraucher-reg.Gen.b.H., Berg-
Stadt "BERSTA", Rappottenstein, Niederösterreich:
Ankauf eines LKW, Ankauf und Adaptierung eines
Verkaufslokales samt Büroräumlichkeiten, Magazin
und Lager, Projektstandort Rappottenstein; För-
derungsbetrag S 110.000,--
- ARGE Jauntal-Entwicklung und Design von Möbeln
aus Holz, Bleiburg, Kärnten:
Entwicklung und Design von Holzmöbeln, Herstellung
und Prüfung von Modellmöbeln bis zur Serienreife,
Projektstandort Bleiburg; Förderungsbetrag S 1 Mio
- MÜLI-landwirtschaftliche und handwerkliche reg.
Erzeuger- Verbraucher- und Handeslgen.m.b.H.,
Pfarrkirchen, Oberösterreich:
Aufbau eines Transport- und Verkaufssystems von
Sauermilchverarbeitungsmöglichkeiten u.ä.; Projekt-
standort Pfarrkirchen; Förderungsbetrag S 188.852,86
- Kmečka gospodarska zadruga Pliberg - Bäuerliche Wirt-
schaftsgen. reg.Gen.m.b.H., Bleiburg, Kärnten:
Bau einer Lagerhalle samt Verkaufslagern, Projekt-
standort Bleiburg; Förderungsbetrag S 600.000,--
- Kmečka gospodarska zadruga Zelezna Kapla - Bäuerliche
Wirtschaftsgen. Eisenkappel reg.Gen.m.b.H.:
Anschaffung eines LKW und Renovierung des Verkaufs-
raumes; Projektstandort Eisenkappel/Zelezna Kapla;
Förderungsbetrag S 375.000,--
- Obstbauverein Granitztal, St. Paul im Lavanttal,
Kärnten:

- 5 -

Qualitätsmost-Erzeugung, Projektstandort St. Paul im Lavanttal; Förderungsbetrag S 958.000,--

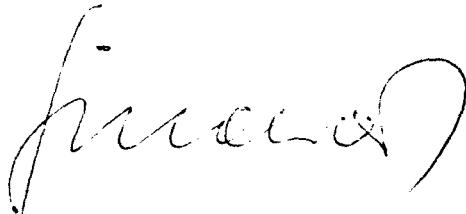
- Biogenrohstoffgen. Ottenschlag, Gerichtsbezirk Ottenschlag:
Anschaffung von Maschinen zur Aufbringung und Erzeugung von Waldhackgut; Projektstandort Gerichtsbezirk Ottenschlag und Umgebung; Förderungsbetrag S 1 Mio
- Nutria-Pelzfarm GesmbH., Franzen, Niederösterreich:
Züchtung von Nutria Pelztieren, Errichtung von zwei Zuchställen; Projektstandort Franzen, Marktgemeinde Pölla im Waldviertel, Gerichtsbezirk Allentsteig; Förderungsbetrag S 384.000,--
- Süßmostgemeinschaft St. Martin, St. Martin im Mühlkreis, Oberösterreich:
Süßmostproduktion, Projektstandort St. Martin; Förderungsbetrag S 295.000,--
- Kooperative zur Gereideaufbereitung, Rohrbach, Oberösterreich:
Saatgutproduktion; Projektstandort Arnreit, Oberösterreich; Förderungsbetrag S 170.600,--
- Bäuerliche Direktvermarktung Unters Mühlviertel, Schönau/Mühlkreis, Oberösterreich:
Bau eines Verkaufslokals in Schönau, Oberösterreich; Förderungsbetrag S 210.000,--

Darüber hinaus können auch Projekte außerhalb der in den Richtlinien der Sonderaktion genannten Förderungsbiete gefördert werden, wenn sie die übrigen Förderungsvoraussetzungen in besonderem Maße erfüllen. Folgende Projekte, die zwar außerhalb der Förderungsbiete der Sonderaktion liegen, deren Standort im Ost-Grenzgebiet (lt. Österr. Raumordnungskommission-Abgrenzung) ist, wurden gefördert:

- 6 -

- Bauerngemeinschaft "Freiländeralm", Deutschlandsberg, Steiermark:
Modernisierung des Gemeinschaftsgasthauses, Bau eines Eigenstromwerkes, Projektstandort Kloster; Förderungsbetrag S 515.000,--
- ARGE steirischer Kürbisbauern reg.Gen.m.b.H., Graz, Steiermark:
Errichtung einer Lagerhalle mit Aufbereitungs- und Trocknungsanlage für Kürbiskerne und Heilkräuter, Projektstandort Mureck; Förderungsbetrag S 400.000,--
- Fremdenverkehrsverband Bezirk Feldbach, Feldbach, Steiermark:
Pferdewagen-Package-Touren, Projektstandort Raum Feldbach, Steiermark; Förderungsbetrag S 731.000,--

Der Bundeskanzler:
i.V.:



Beilage zu Parl. Anfrage Nr. 1687/J.

Vergabe von ERP-Grenzlandförderungsmitteln in den Jahren 1978 bis 1981
(Beträge in Mio S)

Jahr	Anzahl der Kredite	ERP-Kredit	Gesamtinvestitionen
1977/78	40	274,750	756,202
1978/79	26	256,725	566,368
1979/80	22	178,275	502,107
1980/81	37	319,550	1.173,957
	125	1.029,300	2.998,634

Die Bekanntgabe von einzelnen Kreditnehmern kann aufgrund der Verschwiegenheitsverpflichtung nicht erfolgen.

zu zl. 410.140/38-IV/1/82

Beilage 2 zu Parl. Anfrage Nr. 1687/J

Gemeinsame Sonderförderungsaktion Bund und Land
Niederösterreich für das Waldviertel

1980 und 1981:

	<u>Anzahl</u>	<u>Förderung</u>	<u>Gesamtinvestitionsvorhaben</u>	<u>Arbeitsplätze</u>
Glasindustrie	1	S 3,000.000,--	S 12,000.000,--	32
Chemische Industrie	1	438.482,--	1,753.927,--	5
Sägeindustrie	1	900.000,--	7,300.000,--	9
holzverarbeitende Industrie	1	5,000.000,--	20,500.000,--	50
Nahrungsmittelindustrie	1	2,231.000,--	8,924.000,--	30
lederverarbeitende Industrie	1	6,000.000,--	-----	71
Metallindustrie	1	800.000,--	3,200.000,--	8
Maschinenbau, Stahlindustrie	1	2,400.000,--	9,500.000,--	24
Eisen- u. Metallwarenindustrie	7	18,383.275,--	81,456.372,--	189
Elektroindustrie	1	13,000.000,--	55,011.000,--	130
Textilindustrie	2	11,000.000,--	11,800.000,--	97
Bekleidungsindustrie	4	9,060.000,--	40,236.582,--	108
Bauindustrie	1	2,000.000,--	10,817.013,--	20
Beherbergung u. Verpflegung	3	4,907.000,--	37,534,500,--	32
Kuranstalt	3	37,560.000,--	213,737.000,--	103
	29	S 116,679.757,--	S 513.770.394,--	908